

50-jährige Mitgliedschaft

Dr. Henning Behmann, Schönberg; Wolfgang Benthin, Marklohe-Lemke; Dr. Rainer Ertel, Remseck; Heinrich Hollenbach, Karlskron; Dr. Jochen Hölzinger, Remseck; Prof. Dr. Hartmut Kayser, Riehen (Bs), Schweiz; Dieter Klaehn, Stade; Ingrid Koenig, Ludwigsburg; Bernardus G. Nijeboer, Rijssen, Niederlande; Wolfgang Rohr, Mainz; Frank Scharffetter, Bremen; Prof. Dr. Winfried Scharlau, Havixbeck; Gottfried Schueler, Marburg/L.; Dr. Manfred Temme, Norderney; Dr. Henning Vierhaus, Bad Sassen-dorf; Prof. Dr. Hans Chr. Winkler, Wien, Österreich

45-jährige Mitgliedschaft

Dr. Rainer Blanke, Königswinter; Dr. Walter Bock, Hol-lenbek-Rendswühren; Christel Dornbusch, Steckby; Lo-thar Hayo, Großrosseln; Christa Hudde, Essen-Stadtwald; Prof. Dr. Wilhelm Möller, Lahnau; Dr. Martin Neub, Denzlingen; Reinhold Neugebauer, Dortmund-Benning-hofen; Dr. Rainer Schmidt, Kiel; Joerg Steinborn, Ham-burg; Dr. Günther Steinbrück, Rottenburg; Kurt Syha, Neu-Anspach; Armin Vidal, Lappersdorf; Dieter Zingel, Wiesbaden; Mathilde Zingel, Wiesbaden

40-jährige Mitgliedschaft

Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz Südtirol, Meran; Peter Barthel, Einbeck-Drüber; Dr. Ruediger Burkhardt, Oppenheim; Dr. Hans Rudolf Güttinger, Kaiserslautern; Udo Hirsch, Adenau; Dr. Er-win Kohler, Schwäbisch Hall; Prof. Dr. Georg Krohne,

Würzburg; Eduard Luce, Altenbeken; Andreas Malten, Dreieich-Buchsschlag; Prof. Dr. Hermann Mattes, Mün-ster; Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirt-schaft, Küsten- und Naturschutz, Hildesheim; Ulrich Radomski, Potsdam; Markus Ritter, Basel, Schweiz; Rolf Schoppe, Brakel; Jürgen Schrubba, Walluf; Dr. Karl-L. Schuchmann, Bonn; Dr. Hans-Ulrich Schuerer, Wup-pertal; Walter A. Sontag, Wien, Österreich; Dietrich Steinmeier, Rödinghausen; Prof. Dr. Erhard Thomas, Mainz; Dr. Beat Wartmann, Oberengstringen, Schweiz; Prof. Dr. Michael Wink, Heidelberg

Außerdem gratulieren wir herzlich Herrn Prof. Dr. Urs Glutz von Blotzheim, Schwyz, Schweiz für 40 Jahre Ehrenmitgliedschaft und Herrn Dr. George E. Watson, Washington D.C., USA für 40 Jahre als Korrespondie-rendes Mitglied der DO-G.

Vielen Dank allen Spendern 2011!

Ihre Spenden unterstützen die Arbeit der Deutschen-Ornithologen-Gesellschaft.

Ein ganz herzliches Dankeschön möchten wir an dieser Stelle all jenen sagen, die im vergangenen Jahr über ih-ren Mitgliedsbeitrag hinaus unsere Gesellschaft finanzia-ell unterstützt haben. Unser besonderer Dank geht dabei an Richard und Lotte Mohr aus Oberursel. Außerdem möchten wir ganz herzlich Herrn Dietmar Löhrl aus Mönchengladbach für seine sehr großzügige Spende zur Verleihung des Hans-Löhrl-Preises danken.

Karl Falk, Geschäftsstelle DO-G

Ankündigungen und Aufrufe

Station Randecker Maar - Vogelzug/Insektenwanderungen – Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für Herbst 2012 gesucht

Sind Sie daran interessiert, wandernde Vögel und In-sekten systematisch zu erfassen und dabei Ihre feld-ornithologischen oder entomologischen Kenntnisse um eine interessante Komponente zu erweitern? Zum Beispiel um die Fähigkeit, kleinste Vögel auf riesige Ent-fernungen nach Trupform und Flügelschlagfrequenz zu bestimmen oder ziehende Schmetterlinge auf Di-stanz am Flugbild zu erkennen, auch ohne ihre Farben zu sehen, dann sollten Sie einmal am Randecker Maar mitarbeiten.

Auch für 2012 werden wieder ornithologisch und entomologisch interessierte Personen für die Planbe-obachtungen des sichtbaren Tagzugs von Vögeln und Insekten an dieser Station am nördlichen Steilabfall der Schwäbischen Alb (bei Kirchheim/Teck) gesucht.

Für die Stationsleitung und die Stellvertretung sind von **29. August 2012 bis 6. November 2012** (gegebenenfalls unterteilbar in längere Zeitabschnitte) bezahlte Stellen zu

vergeben. Voraussetzung sind sehr gute feldornithologische Kennt-nisse, organisatorische Fähigkeiten und selbständiges Arbeiten.

Weitere Mitarbeiter und Mit-arbeiterinnen, auch für kürzere Zeiträume, sind willkommen (freie, einfachste Unterkunft in der Station). Finanzielle Zuschüsse sind nach Absprache bei der Anmeldung möglich. Weitere Informationen unter www.randecker-maar.de

Bewerbungen unter Angabe des gewünschten Zeit-raums und der persönlichen Kenntnisse sowie des Alters möglichst rasch an:

Dr. h.c. Wulf Gatter, Hans-Thoma-Weg 31, D-73230 Kirchheim/Teck; E-Mail: randeckermaar@googlemail.com



Wulf Gatter

9. Deutsches See- und Küstenvogelkolloquium der AG Seevogelschutz



Vom 23. bis 25. November 2012 veranstaltet die AG Seevogelschutz in Zusammenarbeit mit der Nationalparkverwaltung Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft für Schleswig-Holstein und Hamburg e.V. (OAG) und dem Erlebniszentrum Naturgewalten Sylt in List (Hafenstrasse 37, 25992 List/Sylt, www.naturgewalten-sylt.de) das 9. Deutsche See- und Küstenvogelkolloquium.

Die Arbeitsgemeinschaft Seevogelschutz, ein seit 1982 bestehender Zusammenschluss von Vereinen und Institutionen, die für den Schutz bzw. die Erforschung von Küstenvögeln an der deutschen Nord- und Ostsee amtlich oder ehrenamtlich tätig sind, setzt damit die 1996 begonnene Tradition fort, alle zwei Jahre insbesondere auch jungen Referentinnen und Referenten ein Forum zu bieten, ihre Forschungsergebnisse vorzustellen und aktuelle Erfahrungen aus den Schutzgebieten auszutauschen. Thematisch wird es wieder darum gehen, wie der Zustand der See- und Küstenvogelbestände als typischem und charakteristischem Bestandteil der Biodiversität an unseren Küsten aktuell einzustufen ist und welche Belastungs- und Gefährdungsfaktoren auf die Brut- und Rastvögel an Nord- und Ostsee wirken. Neben Darstellungen von Bestandsentwicklungen sind insbesondere Beiträge aus dem Bruterfolgsmonitoring und Beringungsprogrammen, zur Raum-Zeit-

Nutzung, Mauser und Ernährung von Küsten- und Seevögeln willkommen.

Anmeldungen von Vorträgen (20 Minuten) und Postern bitte bis spätestens 31.05.2012, Anmeldungen zur Teilnahme am Kolloquium bitte baldmöglichst, spätestens bis 30.10.2012 an: Bernd Hälterlein, Nationalparkverwaltung Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, Schlossgarten 1, 25832 Tönning; E-Mail: bernd.haelterlein@lkn.landsh.de

Jeder Vortragsanmeldung ist eine kurze Inhaltsangabe für die Tagungsunterlagen (ca. 2.000 bis 3.000 Zeichen) beizufügen. Die Beiträge sollen anschließend in der OAG-Zeitschrift CORAX veröffentlicht werden, die Manuskripte werden bis zum 16.11.2012 erbeten.

Es wird ein Tagungsbeitrag von 25 € erhoben. Dieser Beitrag schließt die Tagungsunterlagen, Eintritt in die Ausstellungen und die Kosten für das Abendbuffet am 24.11.2012 ein. Unterkunftsmöglichkeiten bestehen in begrenztem Umfang in der Jugendbildungs- und Freizeitstätte Mövenberg, überwiegend in 4- und 6-Bettzimmern, zum Preis von 15,00 EUR pro Nacht und Person (ohne Frühstück, gut ausgestattete Selbstversorgerküche); Übernachtungswunsch bitte ggfs. bei der Anmeldung angeben. Hotelzimmer und Apartments siehe z. B. www.list.de.

Rolf de Vries

Nachrichten

Ein neues Zeitalter hat begonnen - Datensammlung mit ornitho.de

Ende Oktober 2011 wurde im Rahmen der Jahresversammlung des Dachverbandes Deutscher Avifaunisten (DDA) durch den Vorsitzenden Bernd Hälterlein und die beiden bundesweiten Programmkoordinatoren Johannes Wahl und Christopher König ein neues Zeitalter der Sammlung ornithologischer Beobachtungen eingeleitet! Nach langer und aufwändiger Vorbereitungszeit ist die Internetseite „ornitho.de“ freigeschaltet worden. Gut zwei Monate später sind zum Jahresanfang 2012 bereits annähernd 3.000 Personen für die Mitarbeit registriert und mehr als 360.000 Einzelbeobachtungen archiviert! In rasanter Geschwindigkeit entsteht hier ein Datenportal, in dem man sich auf die Minute aktuell über das vogelkundliche Geschehen in ganz Deutschland informieren kann. Im Gegensatz zu bisherigen Angeboten in diesem Bereich sind die ornithologischen Fachverbände in allen Regionen Deutschlands hier

direkt beteiligt, können über die Meldemöglichkeiten mitbestimmen und haben jederzeit Zugriff auf die eingegebenen Meldungen. Alle Meldungen können also auch beispielsweise für die Erstellung ornithologischer Jahresberichte verwendet werden. ornitho.de wird vom DDA betrieben und von der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft, allen landesweiten Fachverbänden, vielen regionalen Arbeitsgemeinschaften, den Avifaunistischen Kommissionen sowie den Staatlichen Vogelschutzwarten und dem Bundesamt für Naturschutz unterstützt. Zudem sind die Avifaunistischen Kommissionen der Länder sowie die Deutsche Avifaunistische Kommission in die Arbeit eingebunden, so dass auch bei schwierig zu bestimmenden Arten eine qualifizierte Überprüfung der eingehenden Beobachtungen erfolgt.

Für einen Umstieg möglichst vieler ehrenamtlicher Beobachter auf [ornitho](http://ornitho.de) sprechen folgende Argumente:

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelwarte - Zeitschrift für Vogelkunde](#)

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: [50_2012](#)

Autor(en)/Author(s): Gatter Wulf, Vries Rolf de

Artikel/Article: [Ankündigungen und Aufrufe 55-56](#)